

Siegburg, 18. Dezember 2017

Rekorde in Siegburgs Theater der Vielfalt

Über 78.000 Gäste werden bis Jahresende 2017 die Rhein-Sieg-Halle besucht haben. Das bedeutet gegenüber 2016, dem bisherigen Rekordjahr, eine Steigerung um 10.000 Besucher! Allein Torsten Sträter sorgte gleich zweimal für ausverkauftes Haus. Über 2.300 Gäste tanzten mit Kassala in den Mai, ungefähr ebenso viele feierten Weiberfasnacht in der Halle. Insgesamt 35 Veranstaltungen verzeichneten mehr als 1.000 Besucherinnen und Besucher. Ebenfalls Rekord.

Doch nicht nur bei der Zahl der Gäste bricht das Jahr 2017 bisherige RSH-Rekorde. 150 Belegtage bei 97 Veranstaltungen bedeutet ebenfalls eine Rekordmarke. Vor allem aber boomt das Vermietgeschäft. 91 Vermietveranstaltungen konnte die Rhein-Sieg-Halle für 2017 akquirieren. Das ist eine Steigerung von rund 15% gegenüber dem bisherigen Spitzenreiter 2016.

Zu den Höhepunkten der vergangenen 12 Monate gehörten neben den schon genannten das Jahresfinale des Siegburger Poetry Slam, die Konzerte des Musikkorps der Bundeswehr, die Deutschen Meisterschaften im Standarttanz, Michael Mittermeier und das Konzert des Beethovenfestes. Den glanzvollen Abschluss des Jahres bilden die Bonner Springmäuse am 31. Dezember.

Noch einen Rekord gibt's 2017 bei den nichtöffentlichen Veranstaltungen. 30 Tagungen, Messen, Firmenveranstaltungen, Prüfungen und Versammlungen gingen 2017 in der Rhein-Sieg-Halle über die Bühne. Eine Steigerung um 50% im Vergleich zu 2016.